

# Jugendparlament: Führungsspitze steht – neuer Vorstand gewählt

BAD PYRMONT. Was lange währt, wird endlich gut, lautet ein Sprichwort. In diesem Fall dauerte es beim neu gewählten Jugendparlament (JuPa) bis zur vierten Sitzung, um die Führungsspitze aus der Mitgliederschaft zu wählen. Nun ist es geschafft.

Klaus Titze veröffentlicht am 02.05.2022 um 20:00 Uhr



Die neue Führungsspitze des Jugendparlaments (v. re.): Joris Kollenberg, Jasmin Pape und Narjen Ahmado. Foto: ti

Den Vorsitz hat mit einstimmiger Bestätigung Joris Kollenberg inne. Als seine Vertreterin erhielt Narjen Ahmado das einstimmige Votum aus dem 14-köpfigen JuPa. Für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit setzte das Gremium Jasmin Pape ein.

„Ich hatte in dem vorangegangenen Jugendparlament die Funktion des

Pressesprechers und konnte so meine Erfahrung in dem Gremium sammeln“, schildert Joris. „Für mein Amt als Vorsitzender habe ich mir vorgenommen, mich möglichst viel und eng mit jungen Menschen auszutauschen und mit ihnen zusammenzuarbeiten, also nicht aneinander vorbei, sondern mit ihnen zu planen.“

Als besonderes Vorhaben sei selbstverständlich das Umsetzen einer neuen Skateanlage im Fokus. „Dazu brauchen wir durchaus noch Spendengelder, obwohl wir schon eine große Summe haben sammeln können“, so der Neugewählte, denn aufgrund der derzeitigen wirtschaftlichen Entwicklung wegen Corona und dem Ukraine Konflikt sei der Kostenrahmen überhaupt nicht abzuschätzen.

Ansonsten könne es nun mit der Arbeit des JuPa so richtig losgehen. Wie sich in dieser vierten Sitzung dann zeigte, zünden bei den Mitgliedern schon reichlich Ideen. Da spielt eine Beteiligung an der diesjährigen Ferienspaß-Aktion ebenso eine Rolle wie die Organisation eines Spendenlaufs zugunsten ukrainischer Kinder. Schnell fanden sich Jugendliche aus dem JuPa-Kreis, die nun versuchen wollen, die umliegenden Schulen für dieses Vorhaben zu begeistern.

Wahrscheinlich wird sich die Laufaktion im Stadion zutragen, da es sich organisatorisch weniger aufwendig gestalten lasse. Die ersten sprudelnden Ideen sollen nun in einem erneuten Treffen festgehalten und dann möglichst in die Tat umgesetzt werden. „Neben einem folgenden Orga-Treffen bietet sich auch ein gemeinsames Wochenende im Naturfreundehaus in Lauenstein an“, resümieren Sieglinde Patzig-Bunzel und Brigitte Nagel, die beide als Paten dem JuPa zur Seite stehen.

Das könnte Sie auch interessieren...